



Institut für  
Sächsische  
Geschichte und  
Volkskunde

## Aktuelles aus dem ISGV 09/2021

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des ISGV,

im Herbst bieten wir ein vielfältiges Programm an Veranstaltungen und Tagungen, das auch auf eine breitere Öffentlichkeit zielt: Mit einer dokumentarischen Performance werden Ergebnisse unseres Kontaktzonen-Projekts auf die Bühne gebracht. Endlich können wir auch unsere beliebte Filmreihe zum frühen Kino fortsetzen und den Stummfilm „Menschen am Sonntag“ (1930) mit Live-Musik-Begleitung erleben. Und Sven Hanuschek (München) wird uns in die Werkstatt Erich Kästners mitnehmen. Christian Schuster wünschen wir einstweilen viel Erfolg bei seinem Forschungsaufenthalt in London, wo es natürlich auch Quellen zur sächsischen Geschichte zu entdecken gibt.

### Newsletterinhalt

- **Dokumentarische Performance Kontaktzone / Zóna kontaktu:** Aufführungen in Ústí nad Labem und Dresden
- **Mit Victor Klemperer im Kino:** Beliebte Filmreihe in Kooperation mit der SLUB wird fortgesetzt
- **Festkolloquium:** Verabschiedung von Winfried Müller aus dem Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde
- **Tagung:** Edition und Kommentar. Aufbau und Vermittlung von kontextualisierenden Inhalten
- **Öffentlicher Abendvortrag:** Erich Kästner als Selbstherausgeber und die Philologie: Das Blaue Buch
- **Neuerscheinung:** Band 3 der Reihe ISGV digital zu den volkswissenschaftlich-kulturanthropologischen Instituten und Landesstellen erschienen
- **Personalia:** ISGV-Mitarbeiter Christian Schuster für Forschungsaufenthalt in London
- **Veranstaltungskalender**

### Dokumentarische Performance

## Kontaktzone / Zóna kontaktu – Aufführungen in Ústí nad Labem und Dresden



Europäische Union, Europäischer Fonds für regionale Entwicklung, Evropská unie, Evropský fond pro regionální rozvoj.

Schraubek Fonds Östliches Europa

DEUTSCH-TSchechischer ZUKUNFTSFONDS CESCO-NĚMECKÝ FOND BUDOUCNOSTI

Das Projekt „Kontaktzonen. Kulturelle Praktiken im deutsch-tschechisch-polnischen Grenzraum“ nimmt seit 2015 grenzüberschreitende Aktivitäten und Kooperationen in den Blick. Es geht um unterschiedliche Vorstellungen von (gemeinsamer) Geschichte, regionaler Zugehörigkeit und Sprache. Aus dem Interviewmaterial wurde in Kooperation mit einer tschechischen Dramaturgin ein Theaterstück entwickelt: Ein Kaleidoskop unterschiedlicher Stimmen verweist auf divergierende Grenzen, alte Barrieren verschwinden und neue kommen zum Vorschein. Erzählungen von Begegnungen und Erfahrungen werden zu einer neuen Geschichte verweben und spannen den Bogen zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

#### Aufführungstermine:

- 29.09.2021 Velejný sál Hranicář, Ústí nad Labem
- 13.10.2021 JohannStadthalle, Dresden
- 13.11.2021 Velejný sál Hranicář, Ústí nad Labem

[mehr Informationen und Tickets...](#)

### Filmreihe in Kooperation mit der SLUB

## Mit Victor Klemperer im Kino



Nach langer Pause gehen wir endlich wieder mit Ihnen ins Kino! Aufgrund der Pandemie konnte unsere erfolgreiche Filmreihe „Als die Bilder sprechen lernten“, die wir 2019/20 gemeinsam mit der SLUB realisiert haben, nicht abgeschlossen werden. Am 13. Oktober wird nun endlich der letzte Film der Reihe im Klemperer-Saal der SLUB zu sehen sein: Menschen am Sonntag (D 1930, 74 Min., Regie: Robert Siodmak / Edgar M. Ulmer), ein späterer Stummfilm-Höhepunkt, der zeigt, wie junge Menschen das Wochenende in der Großstadt Berlin verbringen. In Dresden war der Film erstmals im Juli 1930 zu sehen. Er wird, wie es für Stummfilme üblich war, musikalisch begleitet; DJ D'dread (Leipzig) wird dafür zu Gast sein. Im November starten wir dann mit einer neuen Kinoreihe und gehen „Mit Victor Klemperer ins Kino“.

[Termine und Programm...](#)

### Festkolloquium

## Verabschiedung von Winfried Müller aus dem Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

Die Veranstaltung des ISGV wird gefördert durch die Sächsische Landesregierung



Donnerstag, 14. Oktober 2021, 19.00 Uhr  
Dreikönigskirche – Haus der Kirche  
Hauptstraße 23  
01097 Dresden



14. OKTOBER 2021  
Dreikönigskirche – Haus der Kirche

Festkolloquium zur Verabschiedung von Winfried Müller aus dem Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde

Im April 2020 ist Winfried Müller nach 20-jähriger Amtszeit aus dem Direktorium des Instituts für Sächsische Geschichte und Volkskunde ausgeschieden. Seit 2000, ein Jahr nach seiner Berufung auf den Lehrstuhl für Sächsische Landesgeschichte an der Technischen Universität Dresden, bildete das ISGV ein zentrales Betätigungsfeld von Winfried Müller. Er prägte die Entwicklung des 1997 gegründeten Instituts zu einer zentralen Institution für die Erforschung der sächsischen Geschichte und Volkskunde maßgeblich mit. Seine Tätigkeiten umfassten dabei nicht nur die Leitungsaufgaben, sondern auch die Mitherausgeberschaft der Schriftenreihen des Instituts und des Neuen Archivs für sächsische Geschichte und eigene Forschungsprojekte, die das Profil des ISGV erweiterten. Das Ausscheiden Winfried Müllers ist daher für das ISGV Anlass, seinen langjährigen Direktor für die verdienstvolle Tätigkeit im Leitungsgremium des Instituts mit einem Festkolloquium zu ehren.

[mehr Informationen und Anmeldung...](#)

### Tagung

## Edition und Kommentar. Aufbau und Vermittlung von kontextualisierenden Inhalten



In Kooperation mit dem Sächsischen Staatsarchiv  
10.–12.11.2021  
Sächsisches Staatsarchiv –  
Hauptstaatsarchiv Dresden  
Archivstr. 14  
01097 Dresden

Editionen sind unentbehrliche Bausteine der Geschichtsforschung. Die Tagung reflektiert die Konzeption, den Aufbau und die Kommentierung von modernen Quellenausgaben und diskutiert das Verhältnis von Editionstext und erläuterndem Kommentar. Darüber hinaus nimmt sie die unterschiedlichen Nutzergruppen in den Blick: das wissenschaftliche Publikum ebenso wie die Interessierten, die der Weg über Suchmaschinen mehr oder weniger zufällig zu online veröffentlichten Quellenausgaben führt. Das Programm ist interdisziplinär ausgerichtet und nimmt Anregungen aus historischen Nachbardisziplinen wie der Epigraphik und der Rechtsgeschichte auf.

[mehr Informationen und Anmeldung...](#)

### Vortrag

## »Ich habe den Text geändert, doch am Inhalt kein Jota.« Erich Kästner als Selbstherausgeber und die Philologie: Das Blaue Buch

Öffentlicher Abendvortrag von Sven Hanuschek (München)

10.11.2021, 19:30  
Haus an der Kreuzkirche  
Mauersberger-Saal  
An der Kreuzkirche 6  
01067 Dresden



»Ich habe den Text geändert, doch am Inhalt kein Jota.«

Als international renommierter Experte für das Leben und Werk Erich Kästners gibt der Münchner Germanist Sven Hanuschek einen Blick in die Werkstatt des Dresdner Schriftstellers. Kästner führte während des Zweiten Weltkriegs insgeheim Tagebuch. Diese ursprünglich verlorenen Notizen wurden inzwischen wieder aufgefunden. Seither können wir den literarischen und zeitlichen Wert des sogenannten Blauen Buchs ermesen.

[mehr Informationen...](#)

### Neuerscheinung

## „Alltag | Kultur | Wissenschaft. Die volkswissenschaftlich-kulturanthropologischen Institute und Landesstellen“



ISGV digital – Band 3

Herausgabe: Sonke Friedrich, Ira Spielker

254 Seiten

ISBN: 978-3-948620-02-8

DOI: 10.25366/2021.50

Der Band präsentiert die Arbeit der außeruniversitären volkswissenschaftlich-kulturanthropologischen Institute im deutschsprachigen Raum. Die unterschiedlichen Arbeitsschwerpunkte dieser Einrichtungen thematisieren alltagskulturelle Phänomene ebenso wie gesellschaftliche Bewegungen, Ausdrucksformen materiellen und immateriellen Kulturerbes. Fast alle Institute verfügen über reichhaltige und kulturhistorisch bedeutsame Sammlungen, deren Quellenwert wissenschaftsgeschichtlich und großer Relevanz ist. Auf dieser Basis lassen sich auch institutionenübergreifende, disziplinbezogene Modelle wissenschaftlicher Kooperationen verstärken.

[mehr Informationen...](#)

### Personalia

## ISGV-Mitarbeiter Christian Schuster für Forschungsaufenthalt in London



Das Deutsche Historische Institut London hat unserem langjährigen ISGV-Kollegen Christian Schuster ein Stipendium für einen Forschungsaufenthalt im Vereinigten Königreich bewilligt. Seit Anfang August arbeitet er in London zu seinem Dissertationsprojekt, das sich mit dem Zusammenleben von britischen bzw. sächsischen Migrantinnen und Migranten im Königreich Sachsen bzw. in London (ca. 1800-1914) beschäftigt. In verschiedenen

Londoner Archiven und Bibliotheken recherchiert er derzeit nach Quellenmaterial. Das Projekt zielt in einer Perspektive „von unten“ auf die Sozialstruktur, Kontakte und Konflikte zwischen der sächsischen Einwanderergemeinde und der ortsansässigen Bevölkerung. Wir wünschen Christian Schuster viel Erfolg bei seinen Recherchen in London!

[zur Person...](#)

### Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung
17.-18. September 2021	Mit Vergnügen – Höfische Kultur im mitteldeutschen Raum des 18. Jahrhunderts, Tagung in Chemnitz
13. Oktober 2021	Dokumentarische Performance Kontaktzone / Zóna kontaktu, Aufführung in Dresden
13. Oktober 2021	Abschlussveranstaltung - Als die Bilder sprechen lernten. Dresdner Kinokultur zwischen Stumm- und Tonfilm, Filmreihe in Dresden
14. Oktober 2021	Verabschiedung von Winfried Müller aus dem Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde, Festkolloquium in Dresden
15.-17. Oktober 2021	Zwischendurch die Promotoren? 15. dgu-Doktorand*innen Tagung, Tagung im Wasserschloss Oberau bei Meißen
3. November 2021	Start der Filmreihe - Mit Victor Klemperer im Kino
10.-12. November 2021	Edition und Kommentar. Aufbau und Vermittlung von kontextualisierenden Inhalten, Tagung in Dresden

**Kurzfristige Programmänderungen, die sich aus den aktuellen Entwicklungen ergeben, entnehmen Sie bitte der Homepage des ISGV.**

Folgen Sie uns in den Sozialen Medien



Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde e.V.  
Henrik-Schwarz  
Zellfischer Weg 17  
01069 Dresden  
Deutschland

0351 4361650  
info@isgv.de  
www.isgv.de

